



Der Keschler

Mitteilungsblatt des Angelsportvereins Rheinfelden / Baden e.V.

Ausgabe November 2016

Einladung

Liebe Mitglieder,

wir laden Euch hiermit herzlich zur **Generalversammlung für das Vereinsjahr 2016/2017** ein.

Termin: Freitag, 25. November 2016
Ort: Hotel Danner in Rheinfelden
Beginn: 20:00 Uhr

Vorab habt Ihr die Möglichkeit, von 19:00 bis 19:45 Uhr, Euere Angelkarten zur Verlängerung einzureichen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Mitgliederbewegungen / Neuaufnahmen
3. Gedenken an verstorbene Mitglieder
4. Protokoll der letzten Generalversammlung
5. Berichte der Abteilungen
6. Jahresbericht des 1. Vorstandes
7. Vereinsmeister
8. Große Wiese
9. Jugend
10. Kassenbericht Hauptkasse
11. Bericht der Kassenprüfer
12. Entlastung der Vorstandschaft
13. Vorschau auf das kommende Vereinsjahr 2017
14. Wünsche und Anträge
15. Ehrungen
16. Verabschiedung

Wir weisen darauf hin, dass Anträge spätestens eine Woche vor der Generalversammlung bei der Vorstandschaft eingereicht werden müssen.
(ASV-Rheinfelden / Baden e.V., Postfach 1201, 79602 Rheinfelden).

Anträge die während der Versammlung eingebracht werden, können nicht behandelt werden.

Auf Euere zahlreiche Teilnahme an der Generalversammlung freuen wir uns.

Mit herzlichem Petri Heil
Euer

Dirk Biermann
1. Vorsitzender

Jahresbericht Eisweiher

Die Aufgaben am Eisweiher sind bekannt und wurden auch in diesem Jahr mit den zur Verfügung stehenden Möglichkeiten abgearbeitet.

Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer, die mitgearbeitet haben, um die notwendigen Arbeiten zu erledigen.

Den ehemaligen Aufzuchtteich für Weißfische, der mit dem abgesaugten Schlamm aus dem großen Weiher befüllt wurde, hat die Fa. Lützelschwab mit festem Material aufgefüllt. Nun werden wir die Fläche einebnen, mit Humus bedecken und mit Rasen bepflanzen.

Forellenzucht

Der Absatz unserer Speiseforellen lässt zu wünschen übrig, obwohl wir den Preis, trotz gestiegener Futterkosten, nicht angehoben haben. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch unsere Mitglieder hin und wieder unsere leckeren Forellen, aus der eigenen Zucht, in der Pfanne brutzeln würden.

Karpfenteich

Im Eisweiher gab es aufgrund der sehr warmen Witterung wieder Krautbewuchs, der einen Teil der Teichfläche bedeckt hat. Dadurch waren die Möglichkeiten zum Fischen eingeschränkt. Deshalb haben auch nur wenige Vereinsmitglieder die Möglichkeit zum Fischen wahrgenommen. Dennoch wurden einige Vereinsfischen und ein Kameradschaftsfischen mit dem AV Zell i. W. erfolgreich durchgeführt und dabei wurden auch schöne Karpfen gefangen. Die Vorstandschaft hat dem Krautbewuchs den Kampf angesagt, und es werden zurzeit verschiedene Möglichkeiten geprüft, um dieses Problem zu reduzieren. Dem Aufsichtspersonal denoch besten Dank für den erbrachten Einsatz.

Vereinsheimvermietung

Der Vorstand hat beschlossen, die eigentlich gut laufende Vereinsheimvermietung vorerst auszusetzen. Der Grund dafür ist der schlechte bauliche Zustand des Vereinsheims, der eine umfassende Sanierung erforderlich macht. Es wird derzeit geprüft, was gemacht werden muss und wie das zu finanzieren ist.

Zum Schluss eine Erklärung in eigener Sache

Aufgrund meiner beruflichen Situation und meiner angeschlagenen Gesundheit, kann ich das Amt des Weiherwarts nicht mehr in dem erforderlichen Umfang ausüben. Ich habe deshalb Florian Korsch, mit dem ich schon seit einiger Zeit erfolgreich am Eisweiher zusammenarbeite, gebeten, meine Aufgaben zu übernehmen. Ich werde ihm so gut es geht unterstützend zur Seite stehen.

Petri Heil
Frank Sautter
Abteilung Eisweiher

Jahresrückblick der Jugendabteilung

In meiner neu übernommenen Funktion des Jugendwarts habe ich das vergangene Jahr als spannend und äusserst abwechslungsreich erlebt. Die Zusammenarbeit mit den Kindern und Jugendlichen, die ich von meinem Vorgänger, Willi Bäckert, übernehmen durfte, hat grossen Spass gemacht, und es war immer wieder eine Freude zu sehen, mit welcher Begeisterung die Kinder an den Anlässen bei der Sache sind. Aus diesem Grund möchte ich neben den Eltern und Helfern, in erster Linie den Mitgliedern der Jugendgruppe, für das tolle vergangene Jahr danken.

Auch im Jahr 2016 haben wir wieder ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Schwerpunkten auf die Beine stellen können. Neben den wiederkehrenden Terminen wie dem „Angeln am Eisweiher“, konnten wir in diesem Jahr Helmut Kreuzer und Andreas Zimmermann zu einem Karpfenworkshop begrüßen. Nicht nur die Kinder, sondern auch erwachsene

Begleitpersonen konnten an diesem Termin extrem viel mitnehmen, und wurden auch direkt mit dicken Fischen belohnt.

Das Fischerwochenende der Jugend in Balingen konnte in diesem Jahr, bereits zum dritten mal in Folge wieder durchgeführt werden. Leider ist der Rückbesuch der Balingener Jugend kurzfristig aus organisatorischen Gründen nicht möglich gewesen. Trotzdem konnten wir einen spannenden Tag mit einem abschliessenden Nachtangeln am Eisweiher gestalten. Den Höhepunkt des Angeljahres bildete natürlich das Königsfischen der Jugend. Dieser Termin war eigentlich für den Juni angesetzt, ist aber auf Grund starken Regens wortwörtlich ins Wasser gefallen. Umso schöner war es, dass das Königsfischen am 15. Oktober bei strahlendem Sonnenschein und bestem Herbstwetter ausgetragen werden konnte. Mit einem Karpfen von 2020 Gramm erkämpfte sich Lukas Eisele den verdienten ersten Platz und somit die Königskette. Den zweiten Platz belegte Jakob Doerk mit einem 1770 Gramm schweren Fisch. Da an diesem Nachmittag sonst keine wiegbaren Fische mehr gefangen wurden, blieb der dritte Platz unbesetzt. Der Preis für den ersten Platz wurde von unserem Rheinvogt, Rainer Thoma, in Form einer erstklassigen Feederruten-Combo gestiftet. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank für diese Unterstützung.

Abschliessend möchte ich allen Helfern und Unterstützern der Jugendgruppe danken. Hierzu gehören neben den engagierten Eltern und Vereinsmitgliedern auch die Vorstandschaft. Ohne diese Kollegen wäre eine Durchführung der Jugendtermine und generell eine Jugendarbeit innerhalb des Vereines nicht möglich.

Noch einmal vielen Dank, und ich freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 2017.

Euer Jugendwart
Philipp Ganz



Lukas Eisele mit dem "Königskarpfen"



Ehrung des Fischerkönigs der Jugend

Jahresbericht Große Wiese

Im März wurde in einer gemeinsamen Vorstandssitzung das Vorgehen des kommenden halben Jahres festgelegt, so dass die Saison 2016 am 1. April unbeschwert beginnen konnte.

Wie immer wurde am letzten Samstag im März die Wiese von Plastik gesäubert und am 1. April ging es dann bei ziemlich viel Wasser und einer gehörigen Portion Optimismus mit dem Fischen los.

Die hohen Wasserstände begleiteten uns denn auch bis Mitte Jahr und ließen manchen mittelmäßigen Fisch wie eine Kapitale wirken, und kapitale Forellen wurden zu wahren Monstern. Ungeachtet der Behauptung, dass Angler gelegentlich zu Übertreibungen neigen, wurde in der vergangenen Saison sehr schön gefangen. Eine genaue Aussage kann ich zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht treffen, aber sowohl die Summe der gefangenen Fische war gut, als auch die Anzahl an großen Fischen über 50 cm war erfreulich hoch.

In diesem Jahr erreichten mich auch erstmals Informationen über mehrere Fänge von Forellen jenseits der 60 cm Marke. Dies sowohl bei Bach- als auch bei Regenbogenforellen.

In Anbetracht dessen, dass wir die großen Laichfische über 50 cm seit 2010 schützen, ein toller Erfolg. Und so wie die Bestandsfischen und Fangstatistiken der letzten Jahre zeigten, ist dieser Erfolg nicht zu Lasten der Anzahl heranwachsender Fische und/oder deren Ernährungszustandes entstanden.

Wie in den vorangegangenen Jahren wurden durch Herrn Rudolph wieder Erkundungen bezüglich der ökologischen Qualität mittels elektrischer Befischung entlang der gesamten Wiese durchgeführt. Die Auswertungen lagen uns bis zum Redaktionende noch nicht vor, Herr Rudolph war bei der Befischung aber über die Anzahl wie auch über den Zustand der Fische sehr erfreut. Der Fischbestand sei nicht mit den unterhalb und oberhalb liegender Abschnitte zu vergleichen, und wir könnten uns glücklich schätzen mit unserem Fischwasser.

Auch die Makrozoobenthos-Situation in der Wiese hat sich erfreulicherweise wieder normalisiert, und die Kleinlebewesen haben sich wieder in normaler Anzahl an den Probestellen angesiedelt. Ein ausführlicher Bericht liegt vor und wurde allen Jahreskartenfischern der Wiese bereits zugestellt. Bei Interesse kann der komplette Bericht bei mir gerne per Mail angefordert werden.

Das Königsfischen, das wir in diesem Jahr bewusst vom Sommer auf das Frühjahr verlegt hatten, erfreute sich guter Beteiligung, und bei hohem Wasserstand fischten 11 Wiesenfischer am Samstag 16. April um die Königsehre.

Zum ersten Mal hatten wir in diesem Jahr das Königsfischen auch für die Tageskartenfischer der beiden Vereine geöffnet, was dieses Jahr aber leider noch niemand in Anspruch genommen hatte.

Gefischt wurde von 9.00–12.00 Uhr, und anschließend gab es die Preisverleihung mit Grillen und einem regen Austausch. Fischerkönig wurde ich selber mit einer Regenbogenforelle von 1300 Gramm, Walter Soland belegte mit seinen 3 Forellen den zweiten Platz und Herbert Kirner wurde Dritter.

Alle Anwesenden haben sich über das Fischen und den Zeitpunkt positiv geäußert, so dass die Durchführung 2017 mit großer Wahrscheinlichkeit auch wieder im Frühjahr stattfinden wird.

Die Baumaßnahmen an den Kraftwerken schreiten gut voran und die neue Wehranlage in Mambach wurde Mitte Jahr in Betrieb genommen. Aktuell wird am historischen Wehr in Atzenbach gebaut und eigentlich sollten diese Maßnahmen noch in diesem Jahr beendet sein. In Zuge dieser Baumaßnahmen mussten selbstverständlich die entsprechenden Kanäle und Wiesenabschnitte jeweils elektrisch abgefischt werden.

Am 7. Oktober stand dann noch die Wiesenputzete an, bei der rund 20 Wiesenfischer und 5 Jugendliche die Wiese von etwa 2.5 m³ Müll befreiten. Im Anschluss daran wurde eine Metzgete von der Stadt Zell offeriert und die Wiesenfischer wurden über das abgelaufene Jahr und über Gedanken zu anstehenden Veränderungen informiert.

Jahreskarten

Für 2017 sind alle Jahreskarten vergeben. Bei Interesse kann man sich bei mir auf eine Warteliste eintragen lassen.

Für Fragen rund um die Wiese stehe ich unter 07623 / 20296 oder w.baeckert@gmx.de gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Euch eine besinnliche Vorweihnachtszeit und viel Vorfreude auf die Saison 2017.

Willi Bäckert
Abteilung Große Wiese

Jahresbericht Abteilung Rhein

Fischbesatz

Ende November fanden sich einige freiwillige Helfer, um den Herbstbesatz am Rhein zu bewältigen. Es wurden 1800 Bachforellen, 400 Zander und 300 Wildkarpfen besetzt. Anfang April wurden bereits 80000 Hechtbrütlinge auf der Strecke vom alten Kraftwerk bis hin zum Hertener Loch besetzt.

Rhy-Putzete

Die Rhy-Putzete am 30.04. wurde aufgrund des zu geringem Interesses unserer Mitglieder abgebrochen. Es waren nur 2 Vorstandsmitglieder anwesend! Da es nicht in unserem Interesse liegt, für andere zu putzen, haben wir beschlossen, dieses Thema an der Generalversammlung genauer vorzutragen. Wer eine Rheinkarte besitzt, sollte auch an der Rhy-Putzete teilnehmen, schließlich möchte man ja auch ein sauberes Gewässer antreffen! Es liegt in unserer Hegepflicht das LOS 18 sauber zu halten bzw. es an diesem Tag "schöner" zu machen. Ich würde mich freuen, wenn von den über 100 Rheinfischern im Verein, der eine oder andere künftig an der Rhy-Putzete teilnehmen würde. Das obligatorische Vesper offerieren wir gerne.

Anfischen

Am 23.04. fanden sich bei widrigem Wetter und Hochwasser, 9 Mitglieder am Rhein ein. Der erste Platz ging an Stefan Anna, mit einer Barbe von 1670 Gramm. Herzlichen Glückwunsch Stefan!

Königsfischen

Am 18.06. kamen 7 Teilnehmer zum jährlichen Königsfischen an den Eisweiher. Pascal Zimmerli hat mit einem Karpfen von 2.210 Gramm den Königstitel für sich entschieden. Danach wurde mit Gegrilltem und Kaltgetränken der neue König gefeiert. Glückwunsch Pascal!

Damen- und Seniorenfischen

Das Damen- und Seniorenfischen wurde wegen starkem Unwetter vom 25.06. um eine Woche verschoben, so dass wir es am 02.07 stattfinden lassen konnten. Leider kam hier jedoch nur ein Teilnehmer! So konnte Peter Falkowski den letztjährigen Titel noch einmal für sich entscheiden. Auch hier herzlichen Glückwunsch Peter!

Abfischen

Samstag, 17.09. trafen sich 9 Mitglieder zum Abfischen der Rheinstrecke LOS 18 am Eisweiher. Von den 9 Teilnehmern holte sich Christoph Ille, mit einem Gesamtgewicht von 6.320 Gramm, den ersten Platz. Traditionsgemäss wurde danach mit dem Gewinner und den Teilnehmern ein schöner Grillabend organisiert.

Fischzählung am Kraftwerk

Unser Verein engagiert sich dieses Jahr, an der alle 10 Jahre durchgeführten Fischzählung am neuen Kraftwerk (01.04.2016 – 31.03.2017). Wir führen die Fischzählung, gemeinsam mit der Fischerzunft Rheinfelden, auf schweizer Seite durch, d. h. an 26 Wochen stehen unsere Mitglieder im Einsatz am Fischpass. Herzlichen Dank an die Helfer zu Gunsten unserer Vereinskasse.

Angelkartenverlängerung

Wir weisen Euch darauf hin, dass es in Eurem eigenen Interesse ist, einen der unten aufgelisteten Termine zu Kartenverlängerung wahrzunehmen. Vielen Dank!

1. Termin: Freitag, 25.11.2016, an der Generalversammlung im Hotel Danner.
2. Termin: Samstag, 03.12.2016, 13-15 Uhr, am Eisweiher
3. Termin: Montag, 09.01.2017, 18-20 Uhr, am Eisweiher
4. Termin: Samstag, 28.01.2017, 13-15 Uhr, am Eisweiher

Zur Kartenverlängerung notwendig:

1. Gültiger Jahresfischereischein (2017)
2. Korrekt ausgefüllte Fischfangstatistik (Gewicht in Gramm)
3. Fischfangtabelle aus dem Fangbuch (Doppelseitig, bitte keine 2 Blätter)
4. Korrekt ausgefüllte Kleinfischliste

Ich wünsche Euch allen einen schönen Jahresausklang und für die neue Saison 2017 viel Petri Heil!

Rainer Thoma
Abteilung Rhein

Info des Kassiers

Ab dem Vereinsjahr 2017 werden der Mitgliederbeitrag und die Angelkarten nicht mehr einzeln berechnet, sondern in eine Mitgliedschaft mit entsprechender Angelberechtigung zusammengefasst. Gab es bisher einen Jahresbeitrag, sowie den Bezug der Rhein- oder Wiesen-Karte, wird es in Zukunft nur noch nachfolgend aufgeführte Jahresmitglieder-Beiträge geben:

| | |
|---|-----------------|
| 1. Jahresmitglieder-Beitrag ohne Fischerei-Karte..... | € 40.- |
| 2. Jahresmitglieder-Beitrag mit Rhein-Karte..... | € 73.50 |
| 3. Jahresmitglieder-Beitrag mit Wiesen-Karte..... | € 280.- |
| 4. Jahresmitglieder-Beitrag mit Rhein- und Wiesen-Karte..... | € 313.50 |
| 5. Jahresmitglieder-Beitrag Jugend bis 16 Jahre ohne Fischereiprüfung.. | € 25.- |
| 6. Jahresmitglieder-Beitrag Jugend bis 16 Jahre mit FP und Rheinkarte... | € 46.- |
| 7. Boots-Karte..... | € 6.- |

Somit entfallen die Gebühren für die Fischereikarten, diese sind dann in den Beiträgen enthalten. Wir bitten alle Mitglieder ohne Einzugsermächtigung, den fälligen Betrag per Banküberweisung oder Einzahlung, auf das unten genannte Konto vorzunehmen:

Sparkasse Lörrach-Rheinfelden

IBAN: DE88683500480002000966

BIC: SKLODE66XXX

Die entsprechenden Einzahlungsbelege sind bei der Kartenverlängerung vorzulegen!

10 Arbeitsstunden/Jahr sind Pflicht für jedes Vereinsmitglied von 16-60 Jahren.

20 Arbeitsstunden/Jahr sind Pflicht für Wiesenfischer.

Nicht geleistete Arbeitsstunden werden mit 10.- Euro/Stunde belastet.

Arbeitsstundenkarten müssen bis zum 31.12.2016 beim 1. Vorsitzenden, Dirk Biermann, Neumarkterstrasse 15, 79618 Rheinfelden abgegeben oder ihm zugesandt werden.

Bitte helft mit, durch bargeldlose Zahlung, die Kassenführung zu vereinfachen. Vielen Dank für Eure Mithilfe in dieser Angelegenheit.

Knut Nesselhauf

1. Kassier